

Verkehrsinformationen für Schleswig-Holstein - Tipps für Urlaubsreisende –

Liebe Gäste,

um den heutigen und zukünftigen Verkehrsanforderungen gerecht zu werden, ist in Schleswig-Holstein der Ausbau des Straßennetzes erforderlich. Zukünftig profitieren wir dadurch alle von einer sicheren und leistungsfähigen Verkehrsinfrastruktur. Vorübergehend bedeutet dies jedoch Bauarbeiten, die Sie für Ihre Anreise in den „echten Norden“ berücksichtigen sollten.

- Als die zentrale Verbindung zwischen Skandinavien und Südeuropa wurde die Bundesautobahn 7 zwischen dem Autobahndreieck Bordesholm und dem Autobahndreieck Hamburg Nordwest an die wachsenden Verkehrsmengen angepasst. Seit Ende 2018 sind alle Fahrstreifen in Schleswig-Holstein in der dafür vorgesehenen Zeit fertiggestellt.

Die Arbeiten am Lärmschutzdeckel im Hamburger Stadtteil Schnelsen werden im zweiten Halbjahr 2019 abgeschlossen, was mit zwei Vollsperrungen Ende des Jahres verbunden sein wird. In Hamburg-Stellingen werden die Arbeiten zur vollständigen Inbetriebnahme des Lärmschutztunnels voraussichtlich 2020 beendet.

Für den Verkehr freigegeben werden soll bis Ende 2019 auch die Erweiterung der A7 Richtung Hamburg auf sechs Spuren zwischen dem Dreieck Walsrode und Fallingbommel.

Aufgrund der vorbereitenden Maßnahmen für den Ersatzneubau der K 30 sowie der vorbereitenden Maßnahmen für den Ausbau der Hochstraße Elbmarsch von 6 auf 8 Fahrstreifen kann es 2019 zu Einschränkungen südlich von Hamburg kommen.

Da auf kaum einem Autobahnabschnitt in Deutschland täglich so viele Fahrzeuge wie auf der A 7 bei Hamburg fahren und die meisten Urlauber den Weg über den Knotenpunkt Hamburg wählen, ist dieser Abschnitt besonders wichtig.

- Die Bundesautobahn 1 führt von Heiligenhafen über Lübeck, Hamburg, Bremen, Dortmund, Köln und Trier nach Saarbrücken. Sie ist die drittlängste Autobahn in Deutschland sowie mit sieben Bundesländern diejenige, die durch die meisten Bundesländer führt.

Sowohl die grundhafte Erneuerung einschließlich Lärmschutz zwischen Bad Schwartau und Sereetz als auch dringliche Deckenerneuerungen erfordern in diesem Jahr veränderte und eingeschränkte Verkehrsführungen auf der Bundesautobahn A 1. Da die Baustellen bereits im Frühjahr beginnen, werden ab den Sommerferien in Richtung Ostsee wieder alle Spuren offen sein. Einschränkungen Richtung Süden während der Sommerferien lassen sich leider nicht vermeiden. Die Fahrt nach Travemünde ist frei.

Wir wünschen Ihnen eine gute, sichere Reise und eine schöne Zeit in Schleswig-Holstein!

In Hamburg wird am vorletzten Juni-Wochenende ein Brückenbauwerk der A 1 (A1 / B5 Bergedorfer Straße) abgebrochen. Dafür wird die A1 von Freitag 21.06. 20:00 Uhr bis Montag 24.06. 5:00 Uhr voll gesperrt. Vom 24.06. bis Mitte November wird die A1 in diesem Abschnitt in Fahrtrichtung Bremen zweistreifig geführt.

- Ebenfalls gebaut wird auf den Bundesautobahnen A 21, A 23, A 24 und A 215.

Bauarbeiten können zu Stoßzeiten Stau oder stockenden Verkehr bedeuten. Die gezielte Planung der An- und Abreise kann jedoch helfen, das Staurisiko zu reduzieren.

Planung der Anreise und Abreise

Damit Sie sich auf die im Zusammenhang mit den Bauarbeiten möglicherweise entstehenden Einschränkungen einstellen können, stehen Ihnen folgende Hilfsmittel zur Verfügung.

Apps

- **A 7-Nord**: Echtzeitdarstellung der Verkehrslage auf der A7 und im Hamburger Stadtgebiet, Routenplaner, Report über Baustellen und kurzfristige Vollsperrungen
- **Baustellen-SH**: Baustellen auf den Bundesautobahnen, den Bundes- und Landesstraßen sowie einigen Kreisstraßen in Schleswig-Holstein
- **ADAC-Maps** (nur für ADAC-Mitglieder): Verkehrs- und Baustelleninfos für Deutschland, Routenplaner, Sehenswürdigkeiten, Echtzeitverkehrslage

Websites

- **via-solutions-nord.de**: Pressemeldungen über geplante Bauarbeiten und Vollsperrungen auf der A 7, aktuelles Baugeschehen
- **strassen-sh.de**: Verkehrslage und Baustellen auf einen Blick
- **adac.de/reise_freizeit/verkehr/**: Aktuelle Verkehrslage und Stauprognosen

Optimierung der Anreise- und Abreisezeiten

Die Planung der richtigen Abfahrtszeit ist das A und O für eine stressfreie Anreise. Der Reiseverkehr in die Urlaubsgebiete ist an Freitagen von 13.00 bis 20.00 Uhr und an Samstagen und Sonntagen von 09.00 bis 15.00 Uhr am stärksten.

Samstag ist der beliebteste An- und Abreisetag, versuchen Sie alternativ Ihre Abfahrt auf einen oder zwei Tage davor oder danach zu legen. Den Engpass um Hamburg passieren Sie am besten möglichst früh. Werktags empfehlen wir Ihnen unter Berücksichtigung der Pendler von und nach Hamburg eine Durchreise in der Mittagszeit oder den Abendstunden.

Hilfreich für die Planung Ihrer An- und Abreisezeit ist der Staukalender des ADAC (www.adac.de/reise_freizeit/verkehr/) sowie Google Maps mit der aktuellen Verkehrslage in Echtzeit. Dort können Sie einsehen, wann mit hohem Verkehrsaufkommen zu rechnen ist.

Umweltfreundliche Anreise mit Bahn und Bus

Mit Bahn und Bus sind Sie sicherer und durch die Einsparung von Co2 deutlich umwelt- und klimafreundlicher unterwegs als mit dem Auto. Häufig reisen Sie kostengünstiger und im Gegensatz zum Autofahren können Sie die Zeit aktiv nutzen.

Die Nachfrage nach umweltfreundlichen und leisen Elektrofahrzeugen hat in den vergangenen Jahren zugenommen. Mit den modernen Fahrrädern, E-Bikes und bald auch E-Rollern sowie eigener E-Car-Flotte bietet Ihnen bspw. der Insel Sylt Tourismus-Service einen umfangreichen Fuhrpark zur Vermietung an. Auch an der Lübecker Bucht können Sie Ihren Urlaubsaufenthalt mit Mercedes me Explore und den direkten Zugriff auf eine Vielfalt an Elektrofahrzeugen und Erlebnisangeboten einfach und mobil gestalten.

Aktuelle Informationen während der Reise

Auch während der Reise stehen Ihnen die oben genannten Apps zur Verfügung und versorgen Sie mit aktuellen Informationen. Hilfreich sind zudem die Meldungen der regionalen Radiosender. Zusätzlich wurden auf der Autobahn 7 Richtung Süden elektronische Reisezeit-Anzeigen in Höhe Neumünster-Süd installiert, die Ihnen Auskunft über die voraussichtliche Fahrzeit zum Hamburger Flughafen, zu den Veranstaltungsarenen oder dem Zentrum der Hansestadt geben.

Sie haben Fragen? Wählen Sie die ADAC Hotline 0800 / 510 11 12

Alternative Anreisemöglichkeiten: Stressfreie und bequeme Reisealternativen finden Sie unter: www.bahn.de oder www.fernbusse.de